

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2006)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Projekt Elektrovelo Flitzen statt Schwitzen

(pd) In der Region vom Walensee bis Zürichsee gibts seit Neuestem moderne Elektrovelos zu mieten, welche «Genussradlern» ein wunderbar leichtes und entspanntes Herz-Kreislauf-Training ermöglichen.

Aussichtsplattformen, Alpen, Täler und andere entlegene Winkel mühelos und auf ökologische Weise erreichen war die Vision. Nun ist sie durch modernste Technologie möglich geworden. Dank leistungsfähigen lautlosen Elektromotoren im Tretlager verstärken diese speziellen Velos den menschlichen Krafteinsatz um mehr als das Doppelte.

Gerade für ältere Leute, welche es lieber gemütlich nehmen, bietet sich mit diesen Zweirädern die Möglichkeit, die Landschaft des Zürcher Oberlands, Linthgebiets, Glarnerlands, der Walenseeregion und des Toggenburgs ohne Anstrengung im wahrsten Sinne des Wortes zu «erfahren». Damit unterwegs nicht plötzlich der Strom ausgeht, sind unterwegs Akku-Wechselstationen vorhanden, wo der leere Akku gegen einen vollen eingetauscht werden kann.



Für weitere Informationen:
Tourismus Amden-Weesen
Telefon 055 611 14 13
www.amden.ch
E-Mail tourismus@amden.ch

Reisebericht

Auf den Spuren Thomas Cooks

(kjo) Mit historischen Aufzeichnungen im Handgepäck machte sich der 72-jährige David Künzler aus Hausen am Albis im letzten Jahr auf Wanderschaft. Sein Ziel: die gleiche Route wie einst «die erste geführte Reise durch die Schweiz», die die Reiseagentur Thomas Cook im Jahr 1863 organisierte: Genf – Chamonix – Martigny – Sion – Leukerbad – Gemmipass – Kandersteg – Interlaken – Lauterbrunnen – Grindelwald – Giessbach – Brienz – Luzern – Weggis – Rigi – Küssnacht – Luzern – Neuenburg.



In der damaligen Gruppe, bestehend aus Mitgliedern des Junior Alpine Club, reiste die junge Jemima Morrell mit, deren Aufgabe es war, als «Künstlerin in der Expedition den Bericht über die Wanderschaft zu verfassen.» Ihr Büchlein, das 1963 in London unter dem Titel «Miss Jemima's Swiss Journal» erschien, diente als Basis für die Reiseplanung 2005.

Es war trotzdem eine rechte Detektivarbeit, die genaue Route herauszufinden und auch das angemessene Transportmittel dafür zu finden. Und wie weiter, wenn die Herrschaften 1863 in die Postkutsche stiegen? Künzler entschied sich, diese Strecken wo möglich zu Fuss zurückzulegen. So war er 13 Tage unterwegs. Er erlebte wie Miss Jemima den «unauslösbar erhaltenen Eindruck» der «Meilen von massigen Schneepyramiden» im Berner Oberland. Und überlegt sich beim Marschieren: «Cook hat mit seinen Leuten etwa das gemacht, was wir heute mit den Japanern



machen: so bequem wie möglich möglichst viel sehen; körperlich waren sie aber mehr gefordert.»

David Künzler hat in seinem Tagebuch ein Patchwork zusammengestellt aus eigenen Erfahrungen und Eindrücken, er erinnert sich und philosophiert beim Wandern, übersetzt für seine Leser/innen Zitate von Jemima Morrell und ergänzt das Material mit historischen Bildern und eigenen Fotos und Skizzen. Die 64 A4-Seiten hat er zu einem Ringbuch zusammengefügt. Wer sich für seine Reise oder das Tagebuch interessiert, kann sich an den Autor wenden.

*David Künzler
Jakob Zürrerstrasse 35
8915 Hausen am Albis
Telefon/Fax 044 764 04 72
E-Mail dkkuenzler@bluewin.ch
Das Tagebuch kostet 20 Franken.*

Veranstaltungshinweis Noch mal leben ...

(daw) Unter dem Titel «Noch mal leben ... Den Tod zurück ins Leben holen» veranstaltet die perspectiva in Basel einen Veranstaltungszyklus zu den Themen Sterben, Trauer und Tod – Themen, die in unserer westlichen Kultur noch immer tabuisiert sind und in der «Fit for Fun»-Gesellschaft keinen Platz zu haben scheinen. Der Zyklus umfasst unter anderem Seminare, Filme, Lesungen und eine Fotoausstellung, als Referent/innen treten bekannte Persönlichkeiten wie Anselm Grün, Eugen Drewermann oder Lotti Latrou auf. Der Höhepunkt, ein Kongress zum Thema, wird am 25./26. November 2006 abgehalten.

Mehr Informationen auf www.herbstfarben.ch oder bei perspectiva, Telefon 061 641 64 85.